



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Haushaltsentwurf für das Jahr 2020 liegt nunmehr vor. Ein Werk mit rund 500 Seiten. Damit Sie sich einen unkomplizierten und schnellen Überblick über die finanziellen Planungen für das nächste Jahr verschaffen können, haben wir wieder eine übersichtliche Zusammenfassung erstellt. Daraus können Sie u.a. ersehen, wie sich die Zahlen gegenüber den Planzahlen für das Jahr 2019 auch prozentual verändert haben. Zahlreiche Grafiken geben Ihnen eine Übersicht der Entwicklung z.B. der Steuereinnahmen, Pro-Kopf-Verschuldung und vielem mehr. Den gesamten Entwurf des Haushaltsplanes finden Sie auf den Internetseiten der Stadt Schwalbach unter www.schwalbach.de

Da nun die Beratungen der Stadtverordneten beginnen, wollen wir auch Ihre Anregungen berücksichtigen. Dafür und auch für Fragen stehen wir, die Mitglieder der SPD Fraktion, Ihnen gerne zur Verfügung. Der **Bürgermeisterkandidat Alexander Immisch** freut sich ganz besonders über Ihre Ansprache. Dazu besteht auch an einem Info Stand in der Limespassage am 18. Oktober 2019 in der Zeit von 10:30 – 13:30 Uhr Gelegenheit. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Viele Grüße an Sie und noch eine schöne Herbstzeit

Hartmut Hudel, Vorsitzender der SPD Fraktion

Inhaltsübersicht:

Thema	Seite
Zahlen zum Haushalt	3 – 6
Grafiken zu Produktbereichen und Steuereinnahmen	7
Grafiken zu Umlagen und Gewerbe-/Einkommensteuer	8
Grafiken zu Einwohnerzahl und Verschuldung je Einwohner	9
Übersicht der Investitionen	10
Grundinformationen zum Haushalt	11
Wie können Sie mitwirken?	12

Was sind die wesentlichen Daten des Haushaltentwurfs für 2020?

Am 26. September 2019 hat Bürgermeisterin Christiane Augsburger den Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2020 in der Stadtverordnetenversammlung eingebracht. Im Ergebnishaushalt belaufen sich die Einnahmen für das kommende Jahr auf 56,4 Mio. € und die Ausgaben auf 62,6 Mio. €, bei einem Defizit von 6,2 Mio. €.

Die finanzielle Situation in Schwalbach ist weiterhin erfreulich. Die Stadt ist fast schuldenfrei, damit ist auch die Pro-Kopf-Verschuldung gerade auch im Vergleich mit anderen Städten sehr gering. Aber noch immer übersteigen die geplanten Ausgaben die prognostizierten Einnahmen. U.a. ist das auf den von der hessischen Landesregierung eingeführten Kommunalen Finanzausgleich, der unsere Stadt mit ca. € 6 Mio belastet, zurückzuführen. Aufgabe wird es sein, in den nächsten Jahren ein Gleichgewicht bei den Einnahmen und Ausgaben herzustellen. Das ist allerdings nur gemeinsam mit Politik, Magistrat und Verwaltung zu schaffen, betonte auch Bürgermeisterin Christiane Augsburger in Ihrer Haushaltsrede.

Wie sind die nachfolgenden Tabellen aufgebaut?

In den Spalten 2 – 5 sind die jeweiligen Ansätze für die Jahre 2019 bzw. 2020 angegeben. Für das Jahr 2019 ist nur der Haushaltsansatz aufgeführt. Für das Jahr 2020 sind die Erträge und die Aufwendungen mit dem sich daraus ergebenden Ergebnis aufgezeigt. In der letzten Spalte können Sie die prozentuale Abweichung zum Vorjahr ersehen. Die negativen (**roten**) Prozentzahlen bedeuten *höhere Ausgaben bzw. niedrigere Einnahmen* im Vergleich zum Ansatz 2019, die positiven (schwarzen) Prozentzahlen weisen auf *niedrigere Ausgaben bzw. höhere Einnahmen* hin. So können Sie auf einen Blick sehen, wie sich geplante Ausgaben bzw. Einnahmen ggü. dem letzten Jahr verändert haben (schwarz = positiv, **rot** = negativ). In einigen Grafiken sind die Zahlen des Haushaltsplans für 2019 ebenfalls berücksichtigt.

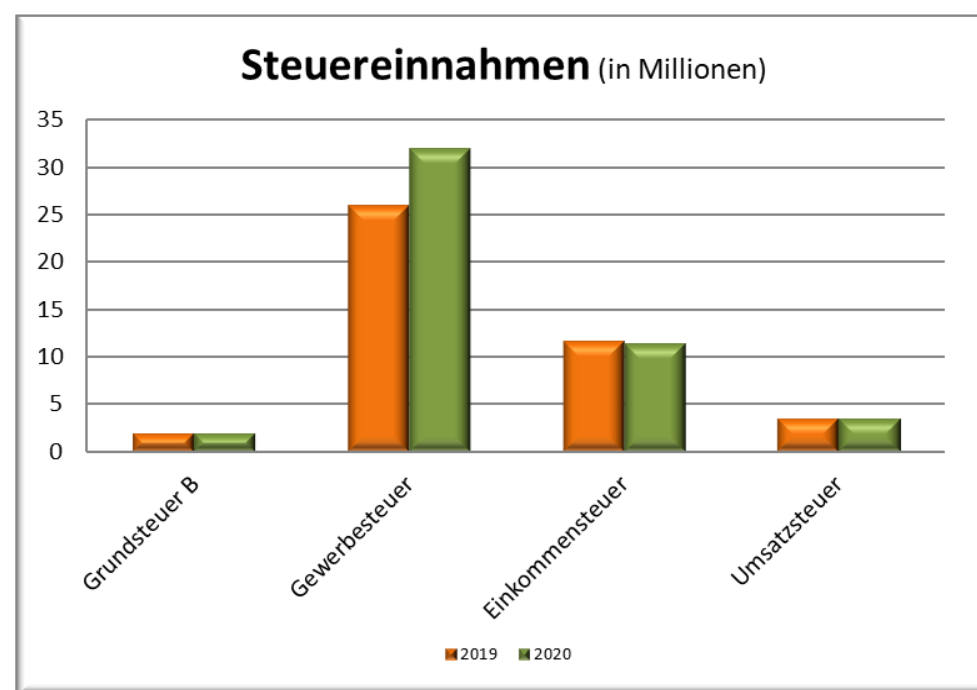
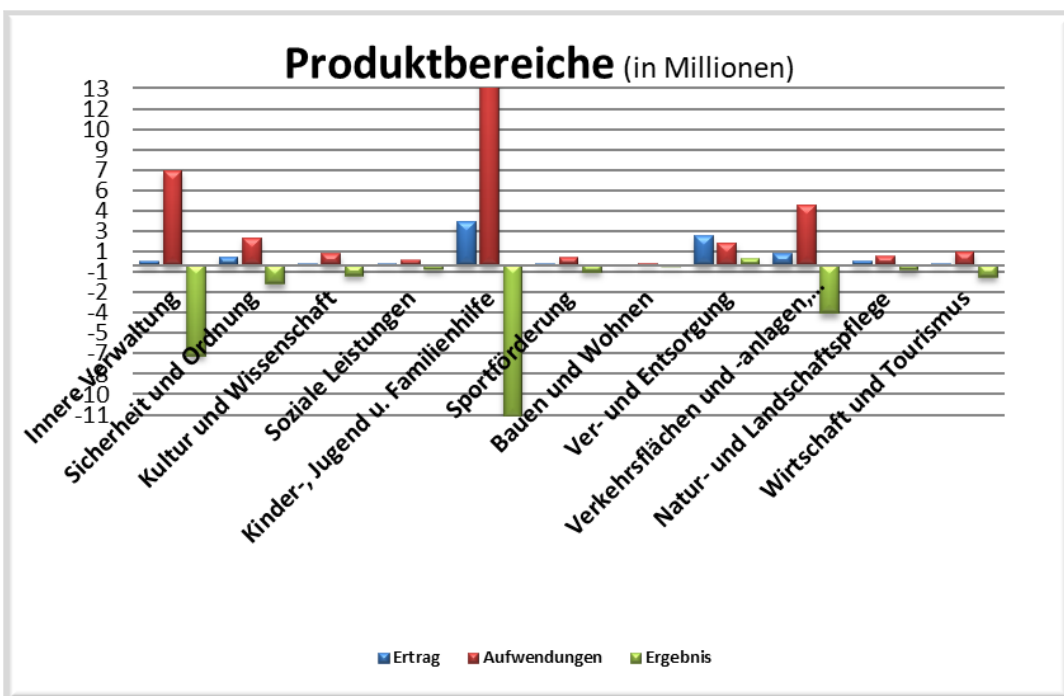
Vermissten Sie noch Angaben, Grafiken oder Informationen, so bitten wir Sie, uns das mitzuteilen, damit wir im nächsten Jahr diese Zusammenfassung nach Ihren Vorschlägen optimieren können.

Produkte	HH Ansatz 2019	Ertrag 2020	Aufwendung 2020	HH Ansatz 2020	Veränd. in %
Innere Verwaltung	-6.575.352	262.242	6.953.318	-6.691.076	-1,76
StVV und Ausschüsse	-138.900	0	125.130	-125.130	9,91
Magistrat	-487.202	26.222	518.982	-492.760	-1,14
Gleichstellungsstelle	-43.400	0	46.050	-46.050	-6,11
Organisations- und Personalangelegenheiten	-146.400	5.000	158.700	-153.700	-4,99
Öffentlichkeitsarbeit	-269.600	0	308.300	-308.300	-14,35
Finanzverwaltung	-791.450	11.250	808.500	-797.250	-0,73
Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	-1.968.804	3.900	2.032.046	-2.028.146	-3,01
Verwaltungsgebäude	-328.860	17.970	328.130	-310.160	5,69
Informationstechnologie (IT)	-269.245	3.600	273.620	-270.020	-0,29
Bauhof	-1.657.100	4.300	1.737.060	-1.732.760	-4,57
Liegenschaftsverwaltung	-474.391	190.000	616.800	-426.800	10,03
Sicherheit und Ordnung	-1.338.400	610.400	1.996.650	-1.386.250	-3,58
Statistiken und Wahlen	-12.700	0	31.150	-31.150	-145,28
Ordnungsaufgaben	-896.500	568.400	1.482.350	-913.950	-1,95
Feuerlöschwesen und Brandschutz	-429.200	42.000	483.150	-441.150	-2,78
Kultur und Wissenschaft	-791.880	25.662	827.200	-801.538	-1,22
Stadtarchiv	-48.350	50	41.900	-41.850	13,44
Förderung v. Musikschulen und musischer Früherziehung	-12.700	0	8.700	-8.700	31,50
Stadtbücherei	-269.310	13.080	282.900	-269.820	-0,19
Förderung der Kulturkreis GmbH	-407.460	0	410.700	-410.700	-0,80
Förderung der Freizeitvereine	-42.900	0	53.900	-53.900	-25,64
Haus der Vereine	-11.160	12.532	29.100	-16.568	-48,46
Soziale Leistungen	-310.983	40.617	348.250	-307.633	1,08
Seniorenarbeit	-194.583	17.617	213.250	-195.633	-0,54
Integration	-45.700	23.000	54.200	-31.200	31,73

Produkte	HH Ansatz 2019	Ertrag 2020	Aufwendung 2020	HH Ansatz 2020	Veränd. in %
Behindertenarbeit	-17.300	0	22.300	-22.300	-28,90
Zuschüsse an Soziale Einrichtungen	-53.400	0	58.500	-58.500	-9,55
Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe	-10.824.870	3.168.280	14.314.270	-11.145.990	-2,97
Schulkinderhaus Georg-Kerschensteiner-Schule	-669.530	67.000	621.040	-554.040	17,25
Schulkinderhaus Geschwister-Scholl-Schule I	-969.545	344.120	1.391.235	-1.047.115	-8,00
Schulkinderhaus Geschwister-Scholl-Schule II	-623.010	251.960	921.680	-669.720	-7,50
Jugendbildungswerk	-104.175	7.500	117.645	-110.145	-5,73
Ferienspiele und -pässe	-68.440	15.000	53.620	-38.620	43,57
Zuschüsse an freie Träger für die Jugendarbeit	-14.000	0	3.300	-3.300	76,43
Schulsozialarbeit Friedrich-Ebert-Schule	-84.950	102.500	140.150	-37.650	55,68
Schülerhilfe und Leseförderung	-105.800	0	113.000	-113.000	-6,81
Schulsozialarbeit Georg-Kerschensteiner-Schule	43.200	51.000	56.700	-5.700	-113,19
Verwaltung soziale Angelegenheiten	-944.150	32.500	1.171.850	-1.139.350	-20,67
Kindertagesstätte Tausendfüßlerhaus/Badener Straße	-640.750	321.300	990.220	-668.920	-4,40
Kindertagesstätte Kinderkiste/Pfingstbrunnenstrasse	-659.430	307.100	999.290	-692.190	-4,97
Kindertagesstätten Freier Träger	-5.021.000	1.627.400	6.741.750	-5.114.350	-1,86
Jugendarbeit	-412.105	2.000	410.460	-408.460	0,88
Kinderprojektarbeit	-137.785	1.950	131.180	-129.230	6,21
Atrium	-173.250	35.600	211.450	-175.850	-1,50
Spielplätze	-187.600	0	185.800	-185.800	0,96
Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe	-52.550	1.350	53.900	-52.550	0,00
Sportförderung	-1.124.110	1.990	539.800	-537.810	52,16
Zuschüsse an Sportvereine	-196.900	0	195.900	-195.900	0,51
Stadion und Sportplätze "Hinter der Röth"	-572.200	300	333.000	-332.700	41,86
Naturbad (ehem. Taunusbad)	-355.010	1.690	10.900	-9.210	97,41

Produkte	HH Ansatz 2019	Ertrag 2020	Aufwendung 2020	HH Ansatz 2020	Veränd. in %
Räumliche Planung und Entwicklung	-178.800	0	133.000	-133.000	25,62
Stadtplanung	-178.800	0	133.000	-133.000	25,62
Bauen und Wohnen	-801.150	13.500	923.500	-910.000	-13,59
Allg. Aufgaben der Bau- und Grundstücksverwaltung	-746.250	7.000	843.600	-836.600	-12,11
Fehlbelegungsabgabe und Vergabe von Sozialwohnungen	-54.900	6.500	79.900	-73.400	-33,70
Ver- und Entsorgung	388.400	2.126.389	1.653.873	472.516	21,66
Konzessionsabgabe für Elektrizität	380.000	390.000	0	390.000	2,63
Konzessionsabgabe für Gas	23.500	22.500	0	22.500	-4,26
Konzessionsabgabe für Fernwärme	25.500	25.500	0	25.500	0,00
Abfalleinsammlung und -transport	-40.600	1.688.389	1.653.873	34.516	185,01
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	-3.206.550	821.400	4.366.390	-3.544.990	-10,55
Gemeindestrassen und Straßenbeleuchtung	-2.196.060	306.100	2.896.490	-2.590.390	-17,96
Straßenreinigung	170.050	175.000	4.800	170.200	0,09
Tiefgarage "Stadtmitte" einschl. Parkdeck	-498.340	240.000	754.300	-514.300	-3,20
Parkhaus "Sauererlenstraße"	-58.800	0	8.800	-8.800	85,03
Bahnhöfe Schwalbach mit Bahnhofsvorplatz	-182.000	100.300	280.600	-180.300	0,93
Öffentlicher Personennahverkehr	-441.400	0	421.400	-421.400	4,53
Natur- und Landschaftspflege	-378.913	293.743	649.461	-355.718	6,12
Parkanlagen und öffentliche Grünflächen	-161.800	0	167.400	-167.400	-3,46
Bäche einschl. Hochwasserschutz	-60.000	0	60.000	-60.000	0,00
Friedhöfe	-81.815	283.138	332.411	-49.273	39,78
Naturschutzprojekte	-76.600	0	78.100	-78.100	-1,96
Stadtwald	1.302	10.605	11.550	-945	-172,58
Wirtschaft und Tourismus	-929.950	81.500	989.300	-907.800	2,38
Stadtmarketing und Förderung des Wirtschaftsstandortes	-24.500	0	22.000	-22.000	10,20
Bürgerhaus	-901.650	40.400	931.250	-890.850	1,20
Historische Gebäude	1.600	13.500	5.600	7.900	393,75

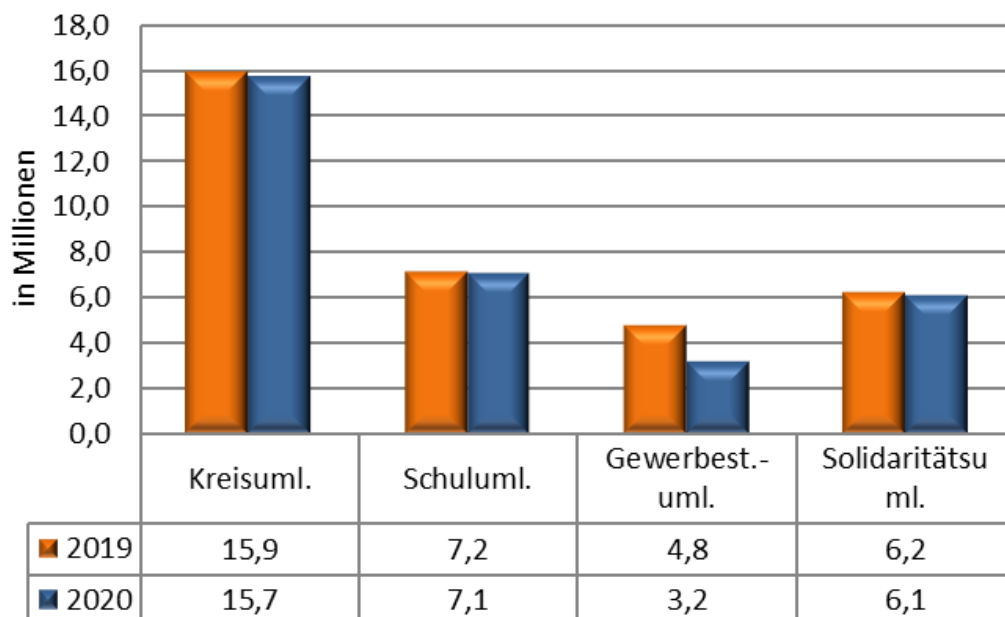
Produkte	HH Ansatz 2019	Ertrag 2020	Aufwendung 2020	HH Ansatz 2020	Veränd. in %
Wochenmarkt	18.200	19.000	800	18.200	0,00
Sonstige Einrichtungen	-23.600	4.300	29.650	-25.350	-7,42
Anschlagwesen	0	4.300	0	4.300	0,00
Allgem. Finanzwirtschaft	17.296.165	48.812.320	28.835.710	19.976.610	15,50
Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	17.291.700	48.808.000	28.835.700	19.972.300	15,50
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	4.465	4.320	10	4.310	-3,47



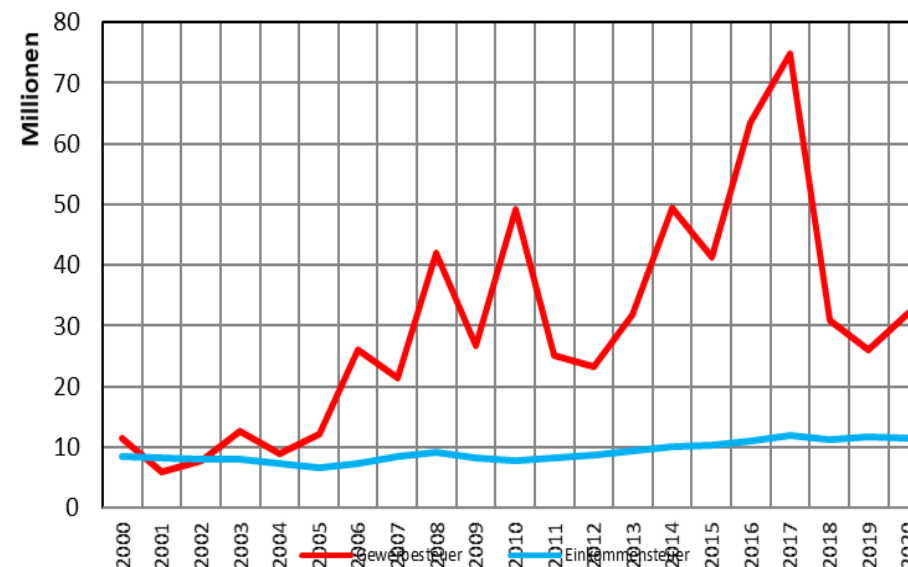
Der größte Ausgabeposten im Haushaltsentwurf 2020 ist wieder der Produktbereich Kinder-, Jugend- und Familienhilfe. In obiger Tabelle können Sie die Feingliederung ansehen. Die Ausgaben für Kinder sind auch vorgegeben durch die gesetzliche Verpflichtung, Kindergartenplätze und Plätze für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren bereit zu stellen

Die Gewerbesteuer stellt in Schwalbach die höchste Einnahmequelle im Haushalt dar. Der Ansatz für die Höhe der Steuer ergibt sich aus den Voranmeldungen der Unternehmen und den Schätzungen für das kommende Jahr. Geschätzt wird auch die Höhe der zu erwartenden Einkommensteuer. Die Einkommensteuer verteilt sich auf den Bund, das Land und die Kommune.

zu zahlende Umlagen



Entwicklung der Gewerbe-/Einkommensteuer in den Jahren 2000 - 2020

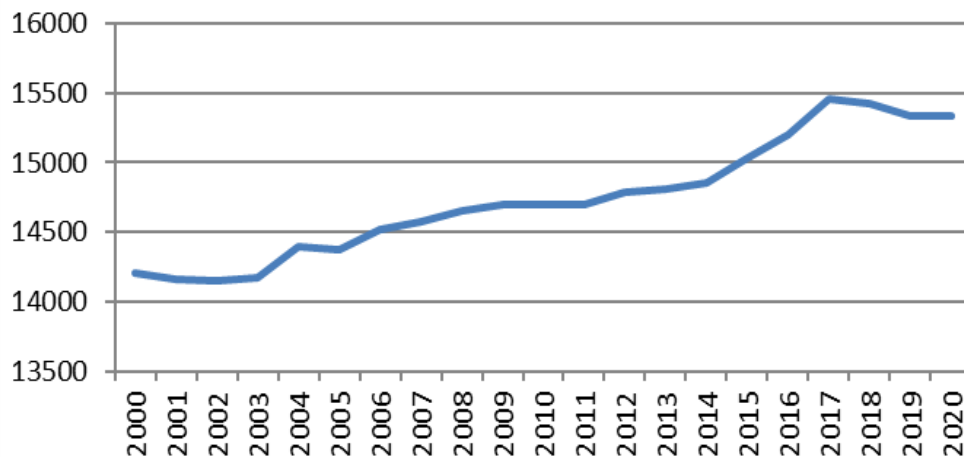


Von den Steuereinnahmen verbleibt nicht alles bei der Stadt. Die Umlagen, die sich aus der obigen Grafik ergeben, werden nach einem bestimmten Berechnungsschlüssel ermittelt. Der Main – Taunus – Kreis erhält Kreis- und Schulumlage, um seinen Verpflichtungen nachkommen zu können. Der Kreis hat keine eigenen Steuereinnahmen, ist also von den Gemeinden und Städten „abhängig“. Damit finanziert er seine zahlreichen Aufgaben wie Schulwesen, Straßenbau und -unterhaltung, Gesundheitswesen mit den Krankenhäusern etc. Die Gewerbesteuerumlage wird an den Bund gezahlt. Die Solidaritätsumlage ergibt sich aus dem „Kommunalen Finanzausgleich“ (KFA).

Alle o.g. Zahlen zeigen den erwarteten Mittelabfluss für die Jahre 2019 und 2020. Sie können sich entsprechend der tatsächlichen Einnahmen für die beiden Jahre noch verändern.

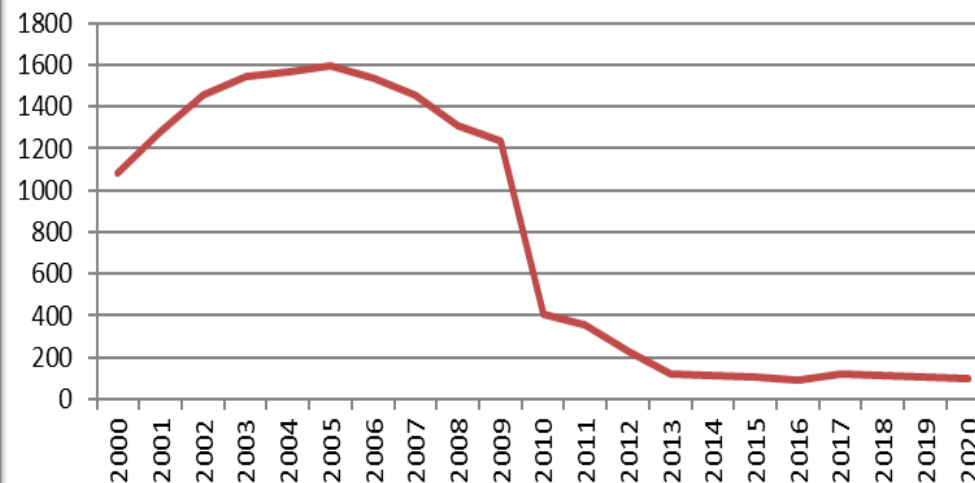
Bei den Zahlen für die Jahre 2019 – 2020 handelt es sich um die Planansätze des lfd. Haushaltsjahres. Da die Planansätze für die Gewerbesteuer nach den Voranmeldungen der Unternehmen in die jeweiligen Entwürfe der Haushaltspläne eingestellt werden, können sich natürlich auch Veränderungen, die zu Rück- oder auch Nachzahlungen führen, ergeben. In den zurückliegenden Jahren konnten wir erhebliche Nachzahlungen verbuchen. So sind auch die aus der Grafik ersichtlichen „Ausschläge“ zu erklären.

Entwicklung der Einwohnerzahl in Schwalbach



Die Zahlen für die Jahre 2019 und 2020 basieren auf Schätzungen.

Entwicklung der Schulden je Einwohner von 2000 - 2020



Die Angabe für 2020 ergibt sich aus der geschätzten Einwohnerzahl in der Relation zu der geplanten Darlehensaufnahme.

Für das Jahr 2020 sind die folgend aufgeführten Investitionen geplant (Darstellung aller Investitionen \geq € 75.000)

Maßnahmen	Ansatz 2020
Kernsanierung Wohnhaus Am Erlenborn 2	1.946.000
Vorsorgeansatz für derzeit noch nicht absehbare Grundstücksankäufe, Grundstücksankäufe für benötigte Flächen der inneren Verkehrser-schließung des Gewerbegebietes an der L 3005 sowie Erwerb Heizwerkgrundstück	1.490.000
Neubau Bauhof Berliner Straße	600.000
Komplettsanierung Gartenstraße, Teilabschnitt zwischen der Sauererlenstraße und Am Erlenborn	550.000
Investitionszuschuss: Prognostizierte Bruttoplanungs- und Baukosten für die RTW	500.000
Meisenstraße, Komplettsanierung der Straßen inklusive Gehwegerneuerungen	450.000
Betriebskostenzuschuss Naturbad	346.000
PV-Anlage Naturbad	150.000
Anschaffung eines Kommandowagens, Gabelstaplers, verschieden Ausrüstungsgegenstände sowie Server und Notebook	147.500
Wegesanierung Waldfriedhof – 2. Abschnitt, Weg vom Hauptzugangsweg, vom Ostring her bis Wegekreuzung, Nähe Hintereingang	105.000
Wegesanierung Stadtwald – 2. Abschnitt, Nordic-Walking-Strecke, Verbindungsweg zur Skulptur „Die Sitzende“	100.000
Beschaffung von Spielgeräten und Bänken	90.000

Grundinformationen zum Haushalt

Was ist ein Haushaltsplan?

Der Haushaltsplan ist ein großes und verwirrendes Zahlenwerk, in dem alle städtischen Finanzen ausgewiesen sind, aber kein Buch mit sieben Siegeln. Aus diesem Grund versuchen wir Ihnen dieses Thema zu erläutern und näher zu legen. Der Haushaltsplan ist abgesehen von seiner komplizierten Struktur im Grunde genommen nichts anderes, als ein Buch, in dem alle Einnahmen und Ausgaben eines Jahres im Voraus festgesetzt werden. Alle Einnahmen werden so gut es geht ermittelt oder geschätzt. Die wichtigsten Einnahmen für die Stadt Schwalbach sind die Gewerbesteuer, der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, sowie die Grundsteuern. Darüber hinaus werden noch Einnahmen aus Gebühren und Beiträgen erzielt. Diese sind aber zweckgebunden und dürfen wiederum nur für spezielle Zwecke ausgegeben werden. Anhand der Einnahmen kann man nunmehr festlegen, wie hoch die Ausgaben sein dürfen.

Wie entsteht eigentlich ein Haushaltsplan?

Ein so umfassendes Zahlenwerk bedarf selbstverständlich einer gewissen Zeit, bis alle Zahlen endgültig feststehen. Aus diesem Grund werden im Frühjahr eines jeden Jahres seitens der Kämmerei, die für die Erstellung des Haushaltsplans verantwortlich ist, alle Ämter und betroffenen Stellen angeschrieben und darum gebeten, alle Einnahmen und Ausgaben für das kommende Jahr mitzuteilen. Wenn dies geschehen ist, diskutieren Bürgermeisterin und Amtsleiter die verschiedenen Positionen. Hierbei ergibt sich schon eine Vielzahl von Veränderungen. Nachdem diese verwaltungsinterne Diskussion beendet ist, kommt der nächste öffentliche Teil der Haushaltsplanerstellung. Der Magistrat berät gemeinsam mit den Amtsleitern in einer Haushaltsklausur ein ganzes Wochenende das Zahlenwerk. Danach wird er in der Stadtverordnetenversammlung „eingebracht“. In diesem Jahr hat Bürgermeisterin Christiane Augsburg in der Sitzung am 26.9.2019 den Haushaltsentwurf eingebracht und in Ihrer Rede die wesentlichen Inhalte und politischen Schwerpunkte vorgestellt. Anschließend wurde den Parlamentariern das Gesamtwerk ausgehändigt. Nunmehr beraten die Fraktionen zunächst über den Haushalt. In den *öffentlichen* Ausschusssitzungen können Fragen an die Verwaltung gestellt werden. Im November stellen die Fraktionen ihre Anträge zu dem Entwurf, d.h. sie bringen Änderungen, Ergänzungen oder Streichungen ein. In dem Haupt- und Finanzausschuss werden diese Anträge *öffentlich* diskutiert, beraten und abgestimmt. Dieses Ergebnis wird der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung vorgelegt. In der Sitzung am 5.12.2019 wird dann der Haushaltsentwurf in der Stadtverordnetenversammlung beraten und verabschiedet.

Wie sieht so ein Haushaltsplan aus?

Das wesentlichste Element des Gesamtwerkes ist der Ergebnishaushalt. Hier werden alle wirtschaftlich wichtigen Geschäftsvorfälle erfasst und gegeneinander aufgerechnet. Der Finanzhaushalt umfasst im Wesentlichen alle städtischen Investitionen. Er stellt sicher, dass immer genügend Geld für die zu leistenden Aufgaben zur Verfügung steht.

Wie ist der Haushalt gegliedert?

Um den Haushaltsplan übersichtlicher zu gestalten ist er nach verschiedenen Kriterien gegliedert. Da sind zunächst die „Produktbereiche“ (in der obenstehenden Tabelle gelb unterlegt), die in der obenstehenden Tabelle mit den Erträgen, Aufwendungen und dem sich daraus ergebenden Ergebnis aufgezeigt sind. Was sich hinter den Produktbereichen verbirgt, ist unter „Produkte“ aufgeführt. Im Haushaltsplan sind auch die Produkte mit den Erträgen, Aufwendungen und dem Ergebnis abgebildet.

Wie können Sie mitwirken?

Nachdem Sie sich nun die Zahlen zum Haushalt angeschaut haben, bestehen evtl. noch Fragen zu den einzelnen Posten. Oder Sie haben Ideen und Anregungen, die Sie mit uns besprechen wollen. Vielleicht möchten Sie uns auch Sparvorschläge machen.

Sie können uns eine Nachricht auf unserer Internet Seite www.spd-schwalbach.de hinterlassen. Dort haben Sie auch die Gelegenheit die Informationen zu den Haushalten ab 2012 einzusehen und herunterzuladen.

Natürlich haben Sie die Möglichkeit uns anzurufen und/oder eine mail zu schicken.

Ihre Kontaktadresse ist: Hartmut Hudel, Berliner Str. 19, email: hartmut.hudel@spd-schwalbach.de, Tel. 81927. Geben Sie uns Ihre Vorschläge auf. Wir freuen uns auf das Gespräch und den Gedankenaustausch mit Ihnen. Gerne stellen wir Ihnen auch ein Exemplar unserer „Information zum Haushalt 2020“ zu.